



Landeshauptstadt  
München  
**Kreisverwaltungsreferat**  
Hauptabteilung IV Branddirektion  
Leitung  
Pressestelle  
KVR-IV/BD-GS 3

# Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

An der Hauptfeuerwache 8  
80331 München  
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de  
www.feuerwehr.muenchen.de

Seitenzahl einschl. dieser Seite 3

**Dienstag, 27. Juni 2006**

## Ihre Ansprechpartner heute:

07:00 - 22:00 Uhr      **Karl Pieterek**  
                                 **Christian Richinger**

**Telefon:**                      **(0 89) 23 53 - 31 88**

**Fax:**                              **(0 89) 23 53 - 31 89**

Bei besonderen Ereignissen werden Sie über Cityruf benachrichtigt.

---

## Inhalt:

- 1. Gefährliches Hantieren mit heißem Wachs**
- 2. Baustellenunfall**



## 1. Gefährliches Hantieren mit heißem Wachs

**Montag, 26. Juni 2006; 19:45 Uhr; Feichtmayrstraße**

Im Stadtteil Moosach kam es am gestrigen Abend zu einem folgenschweren Brand in einem fünfstöckigen Wohngebäude. In der Küche der Erdgeschosswohnung bearbeitete der 23-jährige Bewohner verflüssigtes Heißwachs. In der Folge entzündete sich das Wachs und steckte die Kücheneinrichtung in Brand. Durch die Stichflammenbildung erlitt der junge Mann drittgradige Verbrennungen im Gesicht. Unter Verwendung von schwerem Atemschutz löschten Einsatzkräfte der Feuerwache Milbertshofen und der Freiwilligen Feuerwehr der Abteilung Moosach den Brand mit einem C-Löschrohr rasch ab. Der entstandene Sachschaden an der Küche und im Flur wird auf eine Höhe von 25.000 Euro beziffert. Zum Entrauchen der Räume kam ein Hochleistungslüfter zum Einsatz.

Ein Rettungswagen der Firma MKT brachte den 23-Jährigen nach der Erstversorgung auf die Intensivstation einer Münchner Klinik. Seine 17-jährige Schwester lieferte ein Rettungswagen des Arbeiter-Samariter-Bundes mit Verbrennungen am Unterarm und einer Rauchgasvergiftung in ein Münchner Krankenhaus ein. Die 52-jährige Mutter der beiden kam ebenfalls mit einer Rauchintoxikation zur stationären Behandlung in die Klinik.

(hoe)



Branddirektion München - Pressestelle  
An der Hauptfeuerwache 8  
80331 München  
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89  
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de  
www.feuerwehr.muenchen.de

## 2. Baustellenunfall

**Montag, 26. Juni 2006; 14:13 Uhr; Simon-Knoll-Platz**

In Haidhausen fiel ein 37-jähriger Bauarbeiter von einem Deckenschalungselement auf die Bodenplatte des etwa drei Meter tiefer liegenden Geschosses.

Dabei kam er so unglücklich auf, dass er sich bei dem Sturz schwere Rückenverletzungen zuzog. Das als First Responder alarmierte Hilfeleistungslöschfahrzeug der Hauptwache übernahm die medizinische Erstversorgung, welche die Notarztbesatzung der Rettungswache Ost nach ihrem Eintreffen intensivierte. Der verunfallte Rumäne wurde in eine wirbelsäulenstabilisierende Vakuummatratze gebettet und mit der nachgeforderten Drehleiter vom vierten Stock der Großbaustelle auf Erdgleiche gebracht.

Anschließend fuhr der Notarzt den Patienten in eine Münchner Klinik, wo er noch am selben Tag operiert wurde.

(ric)

